

Frischeprodukte mit mobiler Lösung einfacher ausliefern

Mit Druckern von Citizen können Auslieferungsfahrer Belege einfach vor Ort ausdrucken und aktualisieren



Die GRibs GmbH aus Sulz-Sigmarswangen hat sich als Software- und Systemhaus auf die Backbranche spezialisiert. Das 1980 gegründete Unternehmen beliefert mittlere und große Bäckereibetriebe mit ERP- und Verwaltungssoftware und kann bei 300 Betrieben in Deutschland auf einen Marktanteil von über 30 Prozent bauen.

Inhaber und Geschäftsführer Günter Reißfelder berichtet, dass einer der Kunden des Unternehmens eine veraltete mobile Lösung für Auslieferungsfahrer im Einsatz hatte. „Unser Kunde trat an uns mit dem Wunsch nach einer neuen und modernen Lösung heran. Von Vorteil war dabei sicher, dass wir ihm sowohl Beratung, Hardware-Auswahl, Software-Erstellung, Integration in das ERP-Paket und Rollout als auch langfristige Betreuung aus einer Hand bieten konnten.“

Standardlösung gefragt

Benötigt wurde eine kombinierte Lösung aus PDA und Drucker, mit der Auslieferungsfahrer beim Kunden Bestellung, ausgelieferte Ware und Retouren erfassen und entsprechende Belege ausdrucken können. Zudem



sollte es möglich sein, die erfassten Daten in der Zentrale einfach in das ERP-System des Kunden zu übertragen. Außerdem war dem Kunden sehr wichtig, dass sowohl PDA als auch Drucker stabil arbeiten und unkompliziert, d.h. ohne weitere Einarbeitung eingesetzt werden können. „Unter Auslieferungsfahrern herrscht eine sehr hohe Fluktuation, so dass diese sofort mit damit zurecht kommen sollten. Der zweite wichtige Punkt war, dass die Lösung auf Industriestandards basiert, da bei der vorhergehenden, spezialisierten Lösung, die Ersatzteilversorgung problematisch und die Migration auf neue Techniken schon gar nicht möglich war“, erläutert Reißfelder. Wichtig war auch, dass der Drucker mindestens eine Druckbreite von 9,5 cm hat, da der Kunde Handelsketten beliefert, die bestimmte Informationen auf dem Lieferschein fordern.

Bei den ersten Tests kristallisierte sich der mobile Drucker PD24 von Citizen Systems Europe als am besten geeignet für diese Anwendung heraus. „Bei diesen Tests haben wir uns sehr viel Mühe gegeben, weil wir damit zum ersten Mal sehr intensiv in den Hardware-Bereich eingestiegen sind“, so Reißfelder. „Dabei ging es zum Beispiel um die Schnittstelle, da wir einen Bluetooth-Drucker wollten, um den mit Kabeln verbundenen Verschleiß von vornherein auszuschließen. Außerdem stellte der Kunde genaue Anforderungen an die Form der Lieferscheine, wie Fettdruck, bestimmte Zeichensätze und gute Lesbarkeit bei Nacht, da die Auslieferungen ja sehr früh am Morgen erfolgen“, erläutert Reißfelder. Auch im Dauerbelastungstest überzeugte der PD24, so dass die Entscheidung auf dieses Modell fiel.

[Prototyp überzeugt in der Praxis](#)

Das Gesamtprojekt startete am 1. September 2006, es folgten die Druckertests und die Auswahl sowie die Entwicklung der Software-Anwendung einschließlich der ERP- und PDA-Programmierung bis Januar 2007. Zwei Prototypen des PD24-Druckers wurden zusammen mit der von GRibs entwickelten Software-Anwendung und einem dafür vorgesehenen PDA einem zweimonatigen Praxistest beim Kunden unterzogen. „Dabei wurden die Drucker und die Anwendung bereits am dritten Tag original eingesetzt. Die beiden Testdrucker von Citizen haben diese Tests mit Bravour bestanden und auch im rauen Einsatz – die Testphase war im Januar 2007, so dass wir gleich unter Winterbedingungen arbeiten konnten – hervorragend funktioniert. Der Citizen-Drucker erfüllte die Anforderungen in allen Punkten und wir sind sicher, dass er sich auch im längerfristigen Einsatz bewähren wird. Daher war es für uns keine Frage, diese Kombination einzusetzen“, so



Reißfelder.

Insgesamt sind heute täglich 60 PD24-Drucker beim Kunden im Einsatz. Die Auslieferungsfahrer erstellen damit vor der Abfahrt am Morgen die Ladepapiere und später beim Kunden den endgültigen Lieferschein sowie Retourenscheine und Bestell-Informationen. Zusätzlich können Sie auch auf Archiv-Informationen zugreifen und dem Kunden auf Wunsch ausdrucken, was die Kommunikation mit den Kunden vereinfacht und die zeitlichen Abläufe verkürzt.

„Wichtig ist zum Beispiel, dass der Fahrer aktuell die Liefermenge ändern kann, falls es bei der Produktion in der Nacht Abweichungen bei den Mengen gab. Bei Frischeprodukten kann so was ja immer mal vorkommen. Der Fahrer druckt dann für den Kunden den korrekten Lieferschein aus. Ebenso erfasst er die Rückware und übergibt dem Kunden einen korrekten Retourenschein und nimmt die Bestellung für den nächsten Tag entgegen. Zurück in der Zentrale werden diese Daten direkt aus dem PDA in das zentrale ERP-System übernommen. Dadurch erspart man sich jegliche nachträglichen manuellen Korrekturen“, so Reißfelder.

Ideale Auslieferungslösung

Der Vorteil dieser Lösung sieht Reißfelder vor allem darin, dass direkt beim Kunden die endgültigen Papiere gedruckt werden, die nachträgliche Datenerfassung in der Zentrale entfällt und der Belegfluss vereinfacht wird. „Damit wird die Rechnungskontrolle des Kunden deutlich einfacher und Abweichungen sind weitgehend ausgeschlossen. Mit dem Projekt wurde außerdem noch eine hervorragende Integration des Lieferbereichs in die ERP-Anwendung erreicht. Für uns war auch wichtig, dass wir einen verlässlichen Hersteller als Partner haben, bei dem wir langfristig Unterstützung und Ersatzteile bekommen. Die gute Zusammenarbeit zeigte sich auch schon bei der Entwicklung, da uns seitens Citizen bei allen Fragen schnell und unkompliziert weitergeholfen wurde“, so Reißfelder. „Andere Kunden haben ebenfalls schon ihr Interesse an der Lösung bekundet und wir sind sicher, dass das im Grunde für jedes Unternehmen, das den Handel beliefert, eine optimale Lösung ist.“

Citizen Systems Europe GmbH

www.citizen-europe.com/de

Mettinger Straße 11, D-73728 Esslingen
Deutschland
Telefon +49 711 3906 420
Fax +49 711 3906 405

Park House, 643 - 651 Staines Road,
Feltham. TW14 8PA. United Kingdom
Telefon +44 20 8893 1900
Fax +44 20 8893 0080

CITIZEN
Micro HumanTech